

Soeben ist erschienen:

Das Haus an der Gr. Steinstraße

Ein Kallefischer Roman von E. Crome-Schwiening.

Preis 1 Mark.

Vorrätig in allen Expeditionen des „General-Anzeiger“.

Bitte ausschneiden und einsenden!

An die Firma
Kirberg & Comp.
in Gräfrath
bei Solingen.



Der Unterzeichnete bittet um Franko-Zusendung von 1 Stück Taschenmesser wie obige Zeichnung, mit 2 kleinen Stahlklingen und Korkzieher, Heft fein schillert, alles hochfein polirt, und verpflichtet sich, hierfür den Betrag von 1.20 Mark innerhalb 3 Tagen einzusenden, oder das Messer in gleicher Frist zu retourniren.

Name:

Ort:

Umsonst versenden wir an Jedermann unseren Fracht-Catalog. Derselbe bietet die grösste Auswahl in sämtlichen Solinger Tafelmessern, Taschenmessern, Rasirmessern, Brod-, Schlacht-, Gemüse-, Hack- und Wiegemessern, allen Sorten Scheren, sowie Revolvern, Gartenhieben, Pistolen, Jagdwehren und Munition. Ferner beste und billigste Bezugsgelände in sämtlichen Fernrohren, Feldstechern, Operngläsern, Lupeu, Compassen, Microscopen.

Erstes u. ältestes Geschäft am Platze, welches direkt an Private liefert!!

Meine Preise für Butter

haben heute eine ganz bedeutende

Ermäßigung

erfahren.

F. H. Krause,

Gr. Ulrichstr. 24,
Leipzigerstr. 96.

Vieh-Versicherungs-Verein auf Gegenseitigkeit für Gerbstädt u. Umgegend.

Die von Herrn Fischer in Debersdorf imgegründete Agentur ist vom 22. Jan. d. 3. dem Kaufmann Herrn Tr. Olze dortselbst übertragen worden.
Gerbstädt, den 23. Januar 1895. Der Vorstand, J. B. Wendenburg.

Kein Mensch muss

da Stoffe für Anzüge, Paletots und Hosen kaufen, wo man zu theuer und nicht gut bedient wird.

Die Rheinische Tuch-Niederlage in Aachen

geniesst einen Welt Ruf durch anerkannt gute Stoffe, die sie zu wirklichen Fabrikpreisen an Private versendet. Anerkennungen aus höchsten Kreisen.
Man verlange freie Zusendung der Muster-Collection.

Krieger-Verein zu Halle a/S.
Zur Beteiligung an der Parade am 27. (Kaisers Geburtstag) treten die Kameraden Mittags von 11 Uhr an im Vereinslocale „Einkeller“ an.
Es bittet um recht rege Beteiligung.
Der Vorstand, J. A. Fischer.

Ev. Arbeiterverein Halle a/S.
Montag den 28. Januar, 8 1/2 Uhr im Vereinslocale (Einkeller, Gr. Berlin):
Fest von Kaisers Geburtstag.
Ansprachen und Vorträge des Gelagtes.
Abendessen.
Euch. Müller empfiehlt sich bei diesen Kapellen.
Jägerplatz 11, Gout.

Südwestafrika.
Zur Anzielung und größeren Landanfällen Gesellschafter mit Kapital gesucht. Näb. am 7. 106 d. d. Exp. d. Bl.

Preisliste über alle Gummiwarenfabrik
J. Kantorowicz, Berlin C. jährl. Posten Nr. 52
Meine Schuhmacher, Porzellanfabriker etc. befindet sich Neudorfstr. 14. P. Major.

Altheebonbon,
äthlich empfohlen.
Martin Müller, Gräfrath 51.

Akademie-Fachschule für Damen Schneidererei

Frau Hermann-Neumeyer, Weidenplan 9.

Ausbildung unter Garantie in theoretischen u. praktischen Unterricht zum Zuschneiden und Anfertigung moderner Damen- u. Kindergarderobe, Mäntel etc.

Arbeits-Weißschnitt, Zuhlen

Direktor J. Chronosz, mehrfach prämiirt, das Volk kommt auf dem Gebiete der Damen Schneidererei, garantirt tadelloser Sitz, in wenigen Stunden zu erlernen, wird nur in obigem Institut gelehrt. Aufnahmen täglich, für Auswärtige Schulferien, mäßige Preise, Prospekte gratis u. franco.

Schwarzen Thee, Souchong-Thee,

sehr schön, kräftig u. rein im Geschmack, per Pfund 4, 3 u. 2 Mk. empfiehlt Gr. Ulrichstr. 9, F. A. Patz, neud. Mars-la-Tour.

Zu beziehen durch jede Buchhandlung ist die preisgekürzte in 27. Aufl. erschienene Schrift des Med.-Rath Dr. Müller über das

gestörte Serven- und Sexual-System

Freie Zusendung unter Couvert für 1 Mk. in Briefmarken.
Eduard Bendt, Braunschweig.

Am 1. Februar d. J. hört der Sandverkauf in unserer Sandgrube bei Nietleben auf; dagegen eröffnen wir an denselben Tage eine neue Sandgrube im Gutsbezirk Gersdorf, zu welcher der Weg von der Gutsheuer Straße an der abgedrohten Gersdorfer Kirche abführt.
Halle, den 22. Januar 1895.
Bruckdorf-Nietlebenverein Bergbau-Verein.

Ungarische Salami, a Pf. 1 Mark

empfiehlt W. Nietsch, Hoflieferant, Leipzigerstr. 77, Feinbr. 166.

ff. Würstschmalz, 50 Pfg.

gebuchene Knadwürst, 80 Pfg., Berliner Mettwurst, mit u. ohne Knoblauch, a Pf. 60 Pfg., ff. bayrische Silzle, a Pf. 50 Pfg., empfiehlt Hoflieferant, Leipzigerstr. 77, Feinbr. 166.

W. Nietsch, Hoflieferant, Leipzigerstr. 77, Feinbr. 166.

Zu den 6 Thürmen Steinweg 24. Fabrik u. Lager

von Möbeln, Polsterwaren, Kontor-, Restaurations- und Fabrikrichtungen.

C. Müller, Haltestelle der elektrischen Stadt-Bahn, Cöthen 759.

Gummi-Artikel.

Verst. Preisliste über nur beste Waaren per gegen 10 Pfg. Marke J. B. Fischer, Sonntag-Bazar, Gräfrath a. H. Nr. 6.

Beamtenschule Lommatzsch im Königreich Sachsen,

unt. Baad. Hachtitz, Internat., bereitet junge Leute im Alter v. 14-20 Jähr. auf Militärschule für die verschiedenen mittleren Beamtentufen (Woh. Offenbahn etc.) u. f. d. Einj.-frei-Examen billig u. gründlich vor. Erfolge bisher sehr gut. Auskunft kostenfrei durch den Magistrat u. den Dir. B. Hahn.

Ambulatorium für Krankheiten der Haut u. der Harnwege, Halle, Gr. Steinstr. 77/78, I.

Sprechstunden: 8-10 Vorm., 6-7 Nachm., Sonntags 10-11. Unentgeltlich erhalten ausser freier Berathung unentgeltlich Arznei und Verband.

Dr. med. E. Kromayer, Privatdocent Einrichtungen, Formen und Geräte für Conditorien, Bäckereien und feine Küche liefert W. E. H. Sommer, Bernburg, Auguststraße 7.

Schnittzeichnen, Zuschneiden und Kleidermachen

lehrt Frau E. Schulsenk, Halle a. S., Schmeerstraße 20. Siderer Erlernen für Damen u. Herren durch Erlernen der Jahresth. in 10 Tagen. Zeit v. 9 Uhr bis 12 Uhr. Unterricht 22. Honorar mäßig.

Eckladen, Gr. Märkerstraße 8, Nähe Markt. Ein Lokal mit großem Keller, vorzügliche Lage für Materialläden, Pelzwarenhandlung mit Frühstücksstube, sowie für jedes Geschäft. Preis 500 und 600 Mark. Näheres bei Alexander Blau, Leipzigerstr. 99.

R. Gottschalck's Masken- u. Theater-Garderoben-Verleih-Institut Kl. Ulrichstrasse 25, I.,

hält eine reichhaltige Auswahl neuer feiner Herren- u. Damen-Masken-Anzüge bei toller Preisstellung bestens empfohlen.

Haar-Tinktur.

Für Haarleiden gibt es kein Mittel, welches für das Haar so nützlich, reinigend u. erhaltend wirkt und welches, wo noch die geringste Keimfähigkeit vorhanden (man lese die Symptome), selbst 4/8 zu ungewöhnlicher Dosis vermischt, wie dieses altbewährte, ärztlich auf das Beste empfohlene Kosmetikum. Von dem u. dgl. sind hierbei gänzlich nutzlos. - Obige Tinktur ist amtlich geprüft. In Halle nur echt bei A. Schuler Nachf., Gr. Steinstr. 6, M. Waltsch, Gr. Ulrichstr. 29 und F. Patz, Gr. Ulrichstr. 10. In Mac. 1, 2 und 3 Hft.

Medicinal-Leberthran, beste Marke, empfiehlt die Drogenhandlung Gr. Ulrichstr. 9, F. A. Patz, neud. Mars-la-Tour.

Zahnschmerz u. Reissen empf. schnell u. sicher Apotheker Ribbeners Chloraline, a Pf. 50 - Zu haben in Halle in der Adler- und Löwen-Apotheke.

Für Rettung von Trunksucht!

Verleumd. Anwendung nach 15-jähriger ununterbrochener Methode zur sofortigen radikalen Beseitigung, mit, auch ohne Barbitur, zu vollst. ohne keine Verunsicherung, unter Garantie. Die meisten sind 50 Pfg. in Briefmarken bezahlbar. Von ad. Privat-Anstalt Villa Christina bei Sickingen, Baden.

Handels-Lehranstalt Halle, Halle, Gr. Ulrichstr. 33, I.

Stunde an ältere und jüngere Herren und Damen u. Buchführung, Rechnen, Corresp., Schönschrift, Sprachen etc. täglich. Ansrucht, Prospect gratis.

Carl Gieseguth, Halle, Halle, Gr. Ulrichstr. 33, I.

Stunde an ältere und jüngere Herren und Damen u. Buchführung, Rechnen, Corresp., Schönschrift, Sprachen etc. täglich. Ansrucht, Prospect gratis.

Feinste frische Naturbutter

in Kübeln, 8 1/2 Pfund netto, empfiehlt franco für 8 Mk. 30 Pfg. A. Rodschschmalz, Maragrabowa-Str. 11.

Der Selbstschutz

10. Aufl. Rathgeber in sämtlichen Gesundheitsleiden, besonders auch Schicksalsfälle, die Folgen jugendlicher Verirrungen. Vollst. Verf. Dr. Berle, Stabsarzt a. D., Zeit Nr. 74, II. Frankfurt a/Main 13, für Mk. 1.20 franco und in Briefmarken.

Neu! Kunst, Gebisse, schmerzlose Zahnoperationen, Umbringungen, Martha Effie, Markt 14, II.

Damen können die Sonntagsstunden erlernen. Großes präpariertes Brod, 1. und 2. Sorte, empfiehlt F. Grudke, Wilhelmstr. 3. Schubar, all. Art fert. u. repar. schnell u. billig. G. Hinfage, Kaiserstr. 25.

Auction.

Montag den 28. Jan., Nadm. 2 Uhr veräußert die Aste Bromme 17, Hof 1 Unfälle halber:

Sopha, Leiders u. Rüdenschiff, Kommod, Tische, Stühle, Spiegel, Bettstellen, groß. Kasten, Porzellan, für Porzellan, Bekleidungsgegenstände, ferner verschiedene Kleiderstoffe, Uhren, Waagen, Schuhwaren u. a. m. A. Volmer, Auctionator.

Auction.

Montag den 28. ds. Mt., von Mittags 12 Uhr an werde ich in Berlin im Auftrag des Konwiderwärtlers der Verbands der Nachrathen Konwiderwärtler im Hause des Gemeindeführers folgende Gegenstände etc.:

1 Partie Rindleder, Gollender, Wanduhren, rind u. faltschener Vorhänge, Stiefeln, Turnschuhe, Kellenschuhe, Waschtische, Schiffschiffe, Schiffschiffe, Swan und sonstige Gegenstände, ferner: 1 Decimalschuppe mit Gewicht, 1 Leinwand, 4 Regale u. d. a. Sach öffentlich meistbietend gegen sofortige Barzahlung veräußern.

Chlers, Gerichtsvollzieher.

Stadt-Theater.

Offiziell. **Direktion: J. Rudolph.** Offiziell.
Sonntag den 27. Januar 1895.
Schauspielen zur Feier des Allerhöchsten Geburtstages Sr. Majestät des Kaisers und Königs.

Nachmittags:
23. Fremden-Vorstellung bei halben Preisen.
Prolog, gesprochen von Adele Minald-Pauli. Pömmel u. Apotheker.

Zopf und Schwert.

Hilfliches Lustspiel in 5 Akten von Carl Gustav.

Personen:
Friedrich Wilhelm I. König von Preußen. Hans Schriner.
Die Königin, seine Gemahlin Helene Dina.
Prinzessin Wilhelmine, beider Tochter Fanny Wagner.
Der Großprinz von Baiern Georg Köhler.
General von Brumlow,) Witwe u. Vertraute Albert Müller.
Graf Schwernin,) des Königs Max Scherberg.
Graf von Wallenstein,)
Graf von Seedorf, kaiserlicher Geheimschreiber Friedrich Köhler.
Ritter Gotthard, großbritannischer Geheimschreiber Adolf Schumacher.
König von Biedra,) Damen der Königin Martha Müller.
König von Holtenborg,)
Königin von Soudscheid, Dame der Königin Anna Hoff.
Hofmarschall, Kammerdiener des Königs Sigmund Schröder.
Kampaneck, Kammerdiener der Königin Gustav Schmitt.
Schloß, ein Grenadier Gustav Gregor.
Ein Lakai des Königs Gustav Gregor.
Gohausen. Die Mitglieder der Tabakgesellschaft. Grenadiere. Soldaten.
Ort der Handlung: Das königliche Schloß zu Berlin.
Anfang 8 1/2 Uhr. Ende gegen 6 Uhr.

Abends:
126. Vorstellung. — 36. Vorstellung außer Abonnement.
Kaisermarsch von Richard Wagner.
Prolog, gesprochen von Adele Minald-Pauli. Pömmel u. Apotheker.

Lohengrin.

Große romantische Oper in 3 Akten von Richard Wagner.
Personen:
Heinrich der Vogler, deutscher König. Theodor Guntker.
Lohengrin Balther Müller-Gartung.
Gisa von Brabant,) Gisa Bremer.
Herzog Gottfried, ihr Bruder Marietta Caprano.
Friedrich von Telramund, brabantischer
Graf Joseph Giamba.
Ortrud, seine Gemahlin Denzette Haberermann.
Der Herrscher des Königs Erich Dunold.
Erster Bertha Teich.
Zweiter Minna Bergmann.
Dritter Auguste Berthold.
Viertes Martha Mohr.
Schäffliche und thüringische Grafen und Edle.
Erdtraven. Edelknaben. Wägen. Frauen. Knechte.
Ort der Handlung: Nantenzen. Erste Hälfte des 10. Jahrhunderts.
Nach jedem Akt 15 Minuten Pause.
Die neuen Dekorationen sind aus den Ateliers der Hoftheatermaler Kautsch in Wien und Professor Brückner in Gumburg. Die neuen Kostüme von Bergarbeiter Schulze hier. Die romantischen Möbel von Gebr. Dehmann hier. Die Wägen von Barud u. Comp., Berlin.
Anfang 7 1/2 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Montag den 28. Januar 1895.
126. Vorstellung. — 90. Abonnements-Vorstellung. — Farbe: rotb.
Die Puppenfee.

Antonomisches Ballet-Divertissement in 1 Akt von J. Hoffmeister und F. Gauß. Musik von Josef Bayer.
Personen:
Sir James Plumpsterich, Carl Müller.
Lady Plumpsterich Martha Müller.
Bob Emma Pfeiffer.
Jenny, seine Kinder Louise Hübner.
Pest Curt Schmitt.
Der Spielmannsbändel Götter Margraf.
Sein erster Commis William von Dvishk.
Die Puppenfee Carl Bauer.
Japanerin Marietta Caprano.
Chinesin Bertha Corander.
Spanierin Olga Lind.
Sierkin Clara Dittler.
Bébé-Puppe (Spricht Mama und Papa) Hedwig Meibauer.
Erster Marietta Caprano.
Zweiter Helene Weber.
Dritter Emma Pfeiffer.
Viertes Gise Schmidt.
Fünftes Louise Gabel.
Ein Pörrer Hedwig Rodeck.
Erste Adolf Dalmay.
Zweite Otto Schröder.
Dritte Anna Lehmann.
Vierte Sabette Dollmann.
Fünfte Mathilde Hofmann.
Sechste Hedwig Grett.
Siebte Bertha Mohr.
Achte Auguste Nickel.
Neunte Minna Bergmann.
Zehnte Olga Margraf.
Elfte Adolf Dalmay.
Zwölfte Sigmund Zimmermann.
Dritte Emmeline Kreuzer.
Vierte Tony Schöden.
Fünfte Auguste Berthold.
Sechste Auguste Schöne.
Siebte Hedwig Grett.
Achte Carl Friedberg.
Neunte Gottfried Gregor.

Großes Puppenballspiel, ausgeführt von sämtlichen mechanischen Figuren und 40 Puppen (Ballet-Gesam.).
Ort der Handlung: Eine Spielmannsbandschilde.
(Verschiedene mechanische Figuren).
Nach „Die Puppenfee“ 10 Minuten Pause.
Hierauf:
Die Schullehrerin.
Lustspiel in 1 Akt von Emil Hoff.
Personen:
Lucie, Baroness von Nietzsch Adele Minald-Pauli.
Eduard, Baron von Wöding Adolf Schumacher.
Engelhard von Meinigshausen, Großbesitzer Ferdinand Knaub.
Otto, Kammerdiener Albert Köhler.
Ein Lakai Carl Müller.
Ort der Handlung: Ein Salon in Baron Wöding's Landhaus.
Nach „Die Schullehrerin“ keine Pause.
Hierauf:

Die Schullehrerin.
Lustspiel in 1 Akt von Emil Hoff.
Personen:
Lucie, Baroness von Nietzsch Adele Minald-Pauli.
Eduard, Baron von Wöding Adolf Schumacher.
Engelhard von Meinigshausen, Großbesitzer Ferdinand Knaub.
Otto, Kammerdiener Albert Köhler.
Ein Lakai Carl Müller.
Ort der Handlung: Ein Salon in Baron Wöding's Landhaus.
Nach „Die Schullehrerin“ keine Pause.
Hierauf:

Großes Ballet-Divertissement.
Ausgeführt von Marietta Caprano, Bertha Corander, dem Corps de Ballet und dem Ballet-Gesamten.
Zum Schluß:
Wer zuletzt lacht.
Schauspiel in 1 Akt von Maria Knauff
Personen:
Frau von Glühn, eine junge Wittwe Adele Minald-Pauli.
Henriette, ihr Kammerdienerin Jenny Schneider.
Carl von Albe, Großbesitzer Ferdinand Knaub.
Ein Refleur Adolf Schumacher.
Ort der Handlung: Baden-Baden
Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 10 Uhr.

Prinz Carl.
Montag den 4. Februar 1895:
Grosser intern. Maskenball.
— Alles Nähere später. —

Saalkloßbrauerei Giebichenstein.
Sonntag den 27. Januar cr.
Zur Feier des Geburtstages Sr. Majestät Kaiser Wilhelm II.
Grosses Extra-Concert.
Anfang 8 1/2 Uhr Nachmittags. Entrée 30 Pfg. Fritz Rahne.

Gesellschafts-Haus Diemitz.
Sonntag den 27. Januar cr.
Zur Feier des Geburtstages Sr. Majestät des Kaisers von Nachmittags an:
Grosse Ballmusik.
Max Hofmann.

Paula Westphal's Restaurant und Café,
Försterstraße 18.
Neue solide Damenbedienung.
Englischer Hof, Gr. Berlin 14.
Gast- und Gesellschaftshaus.
Anße u. warme Speisen, f. Welle, hiesige und auswärtige Biere, Gast- und Gesellschaftslokal, Ferialzimmer für größere und kleinere Vereine, Hochzeiten, Familien-Gesell., Kränzchen u. Schilmschul Gottlob Hoffmann.

Conservativer Verein für Halle a. S. und den Saalkreis.
Sonntag den 27. Januar a. c., Abends 8 Uhr
im „Prinz Carl“
Feier des Geburtstages Sr. Maj. des Kaisers.
Programm:
Concertmusik, patriotische Ansprachen und Gesänge, unter gütiger Mitwirkung des Stadtchor's.
Eintrittskarten für unsere Mitglieder, deren Familien, sowie für Freunde und Genußgenossen sind zum Preise von 20 Pfg. zu haben bei den Herren: Kaufmann Küderitz, Burg 25, Kaufmann Mertens, GutsMuthsstraße 10, Kaufmann Moritz, Gr. Steinstr. 63, Weddy-Porende, Lebnigstraße 10, Bahnhofsrestaurant Ritzmann, Bahnhof, und in der Expedition der hiesigen Zeitung, Leipzigerstr. 67. Kinder unter 14 Jahren haben freien Zutritt.

Magdeburgerstraße 5, vis-à-vis Wintergarten.
Restaurant Bautenkrantz
Sonntags Familien-Abend.

Nähmaschinen
Wertheim Electric Triplex (Dreiflachmaschine) Allens-
Gießstr. 16, verlauf
F. Lauenroth, Mechaniker, n. d. Adler-Apothek.

Max Assmann, Leipzigerstr. 63, Fernspr. 64.
Küchengeräthe,
Alleinvertrieb von Aluminium.
Photoplastikon.
Walhalla-Theater.

Richard Hubert.
Die Gesellschaft Leopold (4 Damen, 5 Herren) tritt ab heute in Gesellschaftstheater. (Sinfonie). Die Schwestern Gisa u. Käthe Winter, Trauerechnungsleiterinnen am hohen Doppel-Trap und am dreifachen Red. — Mit Jette, Gaudislerin auf dem gehobenen Theater. — Herr Charles Kobbu mit seinem familiären Mimiker-Debut. — Mit Lucie Forest und Mr. Will King, excellent akrobatischer Artisten-Ensemble. — Die Göttergötter Anguila und Robert Weinhold, Göttergötter und Charakter-Quintetten.
Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Jeden Sonntag Nachmittags von 12 bis 1/2 Uhr **Grosser Frühschoppen** bei **Frei-Concert.**
Jeden Sonntag Nachmittags 4—6 Uhr: Große **Nachmittags-Vorstellung.**
Ehem. Romandier, Erzähler u. f. m. haben das Recht, auf je ein Billet ein Kind frei mitzubringen.

National-Theater.
Sonnabend den 26. Januar: Vorstellung zu verschiedenen (kleinen) Preisen.
Der Sohn der Wildnis.
Dramatisches Gedicht in 5 Akten v. Haln.
Sonntag den 27. Januar, Nachm. 4 Uhr: Zur Feier des Geburtstages Sr. Majestät des Kaisers: **Fest-Prolog.**
Gesprochen von Fräulein v. Kaysser. Hierauf:
Unsere Soldaten.
Lied mit Gesang in 5 Bildern.
Montag den 28. Januar.
Zum letzten Male:
Iran
oder Leidenschaft und Genie.

Photoplastikon.
Reichshallen,
Gr. Ulrichstr. 57, I, vis-à-vis dem Neuen Theater. Elegantes bürgerl. Verkehrslokal.
Inhaber: **Fritz Obst.**
Special-Ausschank **Bauer'scher Biere.**
Ausschank von **Culmbacher** von **Carl Pätz** (Aktien-Gesellschaft). **Döllnitzzer Gose** (Rittergut). **Grosse Auswahl in Speisen.**
Sonntag **Familien-Abend.**

Bellevue.
Sonntag den 27. Januar Nachmittags **Kränzchen.**
Abends Ball.
Reideburg.
Zu Kaisers Geburtstag Sonntag d. 27. **Frei-Concert,** wozu freundlich einladet **Anfang 8 1/2 Uhr. L. Heimert.**

Abends Krieger-Ball.
Der Vorstand.
Militär-Verein
Passendorf u. Umgeg.
Istet zum **Ball am Geburtstage Sr. Majestät des Kaisers,** Sonntag den 27. Januar, im Schloß zu den „Drei Eichen“ freundlich einladend ergeben ein.
Anfang 7 Uhr. Der Vorstand.

Holleben.
Sonntag den 27. Januar istet zu **Kaisers Geburtstag** ergeben ein
Der Vorstand.
Restaur. Münch. Frühstücksstube,
Gießstr. 43 (Geg. Concordia-Bauhalle).
Günstliche, weite reichhaltige Speisenkarte. **Kontor-Büffel, Chr. Mittag.**
Photoplastikon.

Miniatur-Plakat-Säulen!

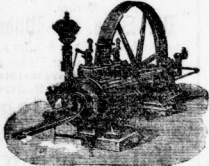
Wir beabsichtigen in der nächsten Zeit in den grosseren Hôtels, Gasthöfen, Cafés, Restaurants etc. eine Anzahl **Miniatur-Plakat-Säulen** aufzustellen, welche den Rauchern als Cigarrenabschneider mit zwei schwedischen Zündholzbehältern und als Sammelapparat für Cigarrenspitzen zu wohlthätigen Zwecken dienen sollen. Diese in acht Nickelmetall elegant ausgeführte **Inseratensäule** von 35 cm Höhe und 23 cm Umfang bildet eine Tafelzierde ersten Ranges. Obgleich nur eine beschränkte Anzahl Inserate auf diesen Miniatur-Plakat-Säulen Platz finden können, haben wir doch die **Inseraten-Preise** erstaunlich billig gestellt, nämlich

ein Inseraten-Feld pro Säule und pro Jahr à Mk. 1,—.

Wir glauben uns einer weiteren Anpreisung der geradezu **einzig dastehenden Vortheile** dieses neuesten aller Reklamemittel enthalten zu können, indem dieselben von selbst Jedermann in die Augen springen. Da der verfügbare Raum ein beschränkter ist und aller Wahrscheinlichkeit nach sehr bald besetzt sein dürfte, so erbitten wir uns event. **Inseraten-Anträge** möglichst bald zukommen zu lassen.

Ein Original dieser Miniatur-Plakat-Säulen ist in unserer **Haupt-Expedition Grosse Ulrichstrasse 37** ausgestellt.

Die Expedition des „General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis“.



E. Leutert, Halle a. S.

Maschinenfabrik und Eisengieserei,
baut seit 30 Jahren als Spezialität
zweicylindrige u. Compound-Dampfmaschinen
bis zu 300 Pferdestärken

mit oder ohne Condensation, mit verbesserter Rädersteuerung
D. R.-P. No. 42582, Meyer'scher Expansions-Sonenerregung, sowie
Ventilsteuerung, Frischluft, sowie specielle Öffnungen auf
Verlangen post- u. kostenfrei. Feinste Referenzen. Billigste Preise.

Das beste, schmerzlose und sicherste aller ansehnlichen Mittel gegen **Rheumatismen, Gicht, Nervenleiden, Migräne, Kopfschmerzen, Rückenweh, Brustschmerzen, Husten,**

WILLIAMS'

Poröses Pflaster.

Anwendung sehr reinlich und bequem und nicht wie lästige Einreibungen, Oele, Salben, etc.

Preis: Mark 1. — Zu haben in der **Kaiser-Apotheke, Adler-Apotheke, Geisstr. 13, Hohenzollern-Apotheke, Merseburgerstr. 19, Victoria-Apotheke, Steinstr. u. Löwen-Apotheke in Halle** und **Schlösser'sche Apotheke in Giebichenstein bei Halle a. S.**

Zur Beachtung: Oft wird versucht, beim Einkauf von Williams' porösem Pflaster andere Pflaster, die gänzlich werthlos sind, dem Publikum aufzudrängen, mit der Vorspiegelung, dass dieselben ebenso gut seien. Man sei deshalb auf der Hut und weise alle Pflaster zurück, welche nicht, wie die echten Williams' poröse Pflaster, obige Schutzmarke (3 Figuren) tragen.

Gustav Uhlig,

Uhrmacher,
Halle a. S., am Leipzigerstr.

sein großes Lager
gibt und liefert
Herren- und Damenuhren.

Neu! Neu!
Patent-Wecker
(die ruderförmigen der Welt),
welche so lange wecken, bis man
dieselben abstellt.

Beamten-Wecker,
durchaus zuverlässig, die neueste,
beste Construction, unter zweijähriger
Garantie, 4,50 Mk.

Patent-Nickelwecker b. 3,50 an.
Gustav Uhlig,
Hörsen u. Uhrmacherhandlung,
Halle, Leipzigerstr.
Telephon 380.

Franz Anton Haage, Erfurt,

Samenkulturen u. Samenhandlung.
Geschäftsgründung 1778. — Telegraphendresse „Samenhaage“.
Mein illustriertes Hauptverzeichnis für 1895 ist erschienen
u. wird Interessenten auf Verlangen gratis u. franko zugesandt.
Spezialität: Alle Gattungen Gemüse- und Blumensamen.
Bestes Runkelrüben-Sortiment.
— Reelle Bedienung. — Billige Preise. —

Franz Anton Haage,

Kunst- u. Handelsgärtneri, Erfurt.
Hauptverzeichnisse pro 1895 werden auf Wunsch in der Haupt-
Expedition des „General-Anzeiger“, Gr. Ulrichstrasse 37,
gratis verabfolgt.

Freyberg's Brauerei

empfiehlt
Lagerbier, Pilsener u. Münchener
in 0,4 Flaschen à 10 Pf.
Porter Bier, per Flasche — 1/2 Str. — 20 Pf.

Reinigt das Blut!

Allen, die an Hautauschlägen
(Ektzema), ererbter oder durch
eigenes Verfehlen erlangter
Schleimhautentzündungen, Blasen-
entzündungen, Scharlach, Syphilis,
offenen Heinen, Struempfer- und
Wagenbeschwerden, Gicht und Rheumatismus,
Blasen- und Nierenleiden, Blut-
andrang nach dem Kopfe u. Leiden, wird
das Unfehlbare folgende

M. Schätze's
Blutreinigungspulver,
à Dose 1,50 Mk. bringend und beifolgend
empfohlen. Es gibt zu haben in **Halle a. S.**,
in den meisten Apotheken. Wo nicht, werde
man sich direkt an
Apotheker E. Wildt, Köstritz,
(Unter 2 Dosen werd. nicht best., 5 Dosen
vortrefl.)
Hauptvertriebsstelle für Halle:
Löwen-Apotheke.

Bekanntmachung.

Zur **Erleichterung des Verkehres der Landbesitzer** ist die Ein-
richtung getroffen, daß die **Landbesitzer** auf ihren Besitzungen gewöhnliche und
eingedeckerte **Wagenwege, Postanweisungen, Nachnahmeverbindungen, Sendungen**
mit **Werkzeugen** bis 400 Mark und, wenn sie **geliefert untergebracht werden können,**
auch **Poste** für **Abgabe bei der Postanstalt ihres Anortes** oder zur **Beförderung**
unterwegs anrichten haben. Zur **Erfüllung der übergebenen Sendungen** mit
Ausnahme der gewöhnlichen **Wagenwege** führt der **Landbesitzer** ein **Annahme-**
buch bei sich, in welches der **Amtlicher** die **Gegenstände** selbst eintragen befehigt
ist. **Gleichzeit** die **Eintragung** durch den **Landbesitzer**, so ist dem **Amtlicher** am
Verlangen durch **Bezahlung** des **Buches** die **Übertragung** von der **Postanstalt**
Eintragung zu **erhalten**. Für diese **Verordnung** kommt, wenn die **übergebenen**
Gegenstände zur **Bezeichnung** nach einer **anderen Postanstalt** bestimmt sind, eine
Reisegebühr von 5 Pfennig für das **Stück** (für **Paquete** im **Gewichte** von mehr als
1/2 Pf. von 20 Pf.) zur **Erhebung**.

Kaiserliches Postamt 1.
Wirtgen.

Bekanntmachung.

I. Am **heutigen** Orte befinden folgende **amtliche Verkaufsstellen** für
Postwertzeichen:

1. Alte Brönnelstraße 23	bei Herrn Frz. Stempel.
2. Auguststraße 17	„ „ „ Baermann.
3. Beckenstraße 8	„ „ „ R. Stellfeld.
4. Berenburgerstraße 14	„ „ „ J. R. Strässner.
5. Büchsenstraße 27	„ „ „ Otto Sella.
6. Geroltenstraße 9	„ „ „ Germer.
7. Deffauerstraße 9	„ „ „ Heinrich A. Balsch.
8. Dömpel 10	„ „ „ B. Borgie.
9. Frickestraße 16	„ „ „ W. Rüssler.
10. Gernarstraße 7	„ „ „ Alb. Bergien.
11. Glanbacherstraße 36	„ „ „ R. Georgi.
12. Gr. Braunsauerstraße 14	„ „ „ Heinr. Bohne.
13. Gr. Klausstraße 22	„ „ „ Theodor Schmidt.
14. Gr. Steinstraße 46	„ „ „ F. H. Weber.
15. Gr. Steinstraße 71	„ „ „ G. Moritz.
16. Gr. Steinstraße 85	„ „ „ Henricke.
17. Gr. Steinstraße 95	„ „ „ Ed. Engler.
18. Herrensstraße 5	„ „ „ E. Beyer.
19. Krutenbergstraße 9	„ „ „ Herm. Ohme.
20. Kl. Ulrichstraße 26	„ „ „ C. Lange.
21. Leipzigerstraße 1	„ „ „ Steinbrecher & Jasper.
22. Leipzigerstraße 55	„ „ „ E. Goldschad.
23. Mansfelderstraße 7	„ „ „ Rich. Heinze.
24. Mansfelderstraße 50	„ „ „ Paul Lang.
25. Marktstraße 25	„ „ „ R. Roocke.
26. Merseburgerstraße 61	„ „ „ Fr. Roskoden.
27. Merseburgerstraße 19	„ „ „ H. Baermann.
28. Mühlstraße 42	„ „ „ Bernh. Kätke.
29. Poststraße 1	„ „ „ C. H. Spierling.
30. Schmeerstraße 28	„ „ „ C. F. G. Kitzing.
31. Steinweg 29	„ „ „ Rich. Rohde.
32. Streiberstraße 31	„ „ „ P. Blucke.
33. Stettinplatz 5	„ „ „ G. Monicke.
34. Stettinplatz 2	„ „ „ Rabenald.
35. Stettinstraße 94	„ „ „ Jos. Schüller.

II. Am **heutigen** Landbestellbureau befinden sich **Postkäufstellen** (mit amt-
lichem Verkauf von Postwertzeichen) in folgenden Orten:

1. **Brandorf.** 2. **Canena.** 3. **Diemitz.** 4. **Paffenbors.**

Kaiserliches Postamt 1.
Wirtgen.

Goepel & Scheinhütte

Maschinenfabrik und Eisengieserei.
MERSEBURG.

Spezialfabrikation der vorzüglich be-
währten
Gas- u. Ligroin-Motoren
System Benz.
Betriebsstörungen und Belästigungen
wie bei Petroleum-Motoren sind ausge-
schlossen.
Über 2500 Motoren im Betriebe. Preislisten gratis und franco.

Ausschuss-Porzellan

gegenwärtig vorrätzig.

Heinrich Baensch,
Halle a. S.,
Poststr. 18,
Eing. Rathhausstraße.

Das
war diefe
Schei
Schuldp
haute be
geben,
Freib
ging, b
nicht mi
nehe sch
Die fal
geschmit
etwas S
fehen Bl
Euer üb
loch sein
erren u
recht ger
ingen u
konnten
sellschaft
ich inter
bald fert
steller
„Be
Brünett
„Er
der Nar
höher D
„Es
von „Fr
zur Red
der ne
empfang
ctig
„Sie
Kartell.
„Ni
„Gra
wurde o
dem Fr
„Er
Franz
zur Ze
Nährere
zu ihm
„Je
weitere
der Hal
„Graf F
Franz
der G
Wadeg
Aur zu
„E
interess
Fabrik
„Ni
nicht?
„M
lagen?
„D
Fall zu
De
über er
redung
war, fi
meine
„E
das sel
„M
„E
erhöbe
jünger
Edzji
„E
blume
komme
„A
ebenfo
„G
der H
Münd
„M
lauten
„Er
Frage
auf,
fragte
kaunt
„D
war,
geleier
Franz
hätter
dozt
zu w
„ged
„E